

Die Lehrsammlung der Historischen Grundwissenschaften am Historischen Seminar der LMU München

München, den 1. Dez. 1939.
Abschrift.

Der Vorstand des Historischen Seminars
München

Seiner Magnifizenz
Herrn Rektor Prof. Dr. Broemser
München

Eure Magnifizenz!

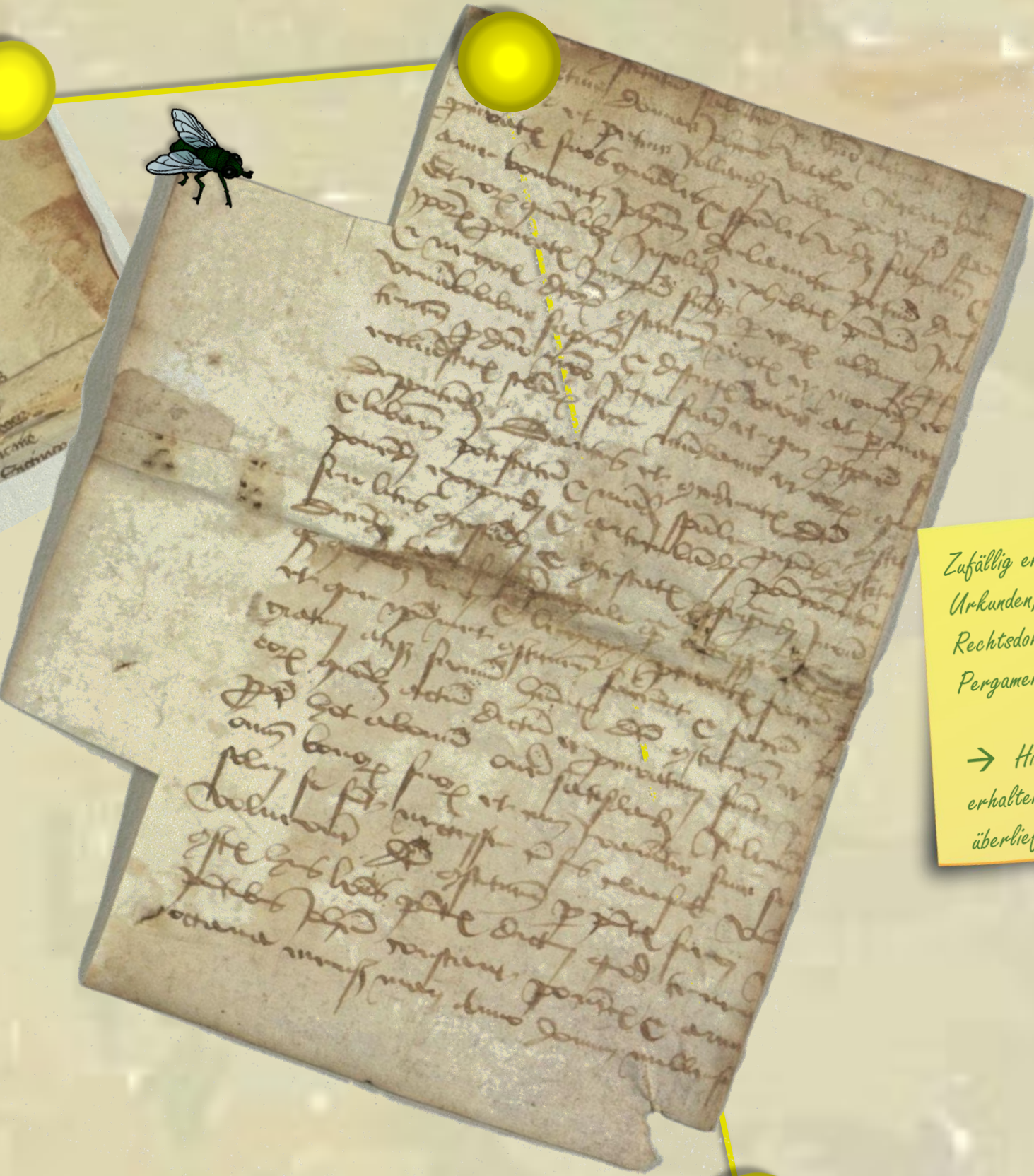
Bei Einstellung der Arbeit der theologischen Fakultät und Schließung ihrer Seminare wurden dem Universitätsarchiv nicht nur die Fakultätsakten übergeben, sondern auch einiges Urkunden-Material, das sich in kirchenhistorischen Seminaren gefunden hatte. Es handelt sich vorwiegend um deutsche Privat- und Bischofsurkunden der 15.-19. Jahrhunderte sowie zwei päpstliche Stücke ohne sonderliche Bedeutung. Diese Archivalien sind ohne jeglichen inneren Zusammenhang mit dem Universitätsarchiv, werden dort weder gesucht, noch wissenschaftlich nutzbar gemacht. Nach Rücksprache mit dem Herrn Ordinarius für geschichtliche Hilfswissenschaften Prof. Dr. R. v. Heckel erlaube ich mir daher zu beantragen, dieses Material dem Seminar für geschichtliche Hilfswissenschaften als Übungsstoff zu übergeben, da das Seminar nur italienische Urkunden des 15./16. Jahrhunderts aber keine deutsche Originale für seine Demonstrations- und Übungszwecke besitzt. Ich bitte Ihre Magnifizenz um Unterfertigten Beschlusses in dieser Angelegenheit zugehen zu lassen. Um einen größeren materiellen Wert handelt es sich nicht. Es sind insgesamt nur 10 - 20 Stück. Der Inhalt ist bedeutungslos und die Erhaltung zum Teile mangelhaft.

Heil Hitler!

Dr. Preth, v. Pölnitz
Vorstand des Universitätsarchivs.

aus UAM, O-XIV-701
= Universitätsarchiv LMU

vor 1939 muss bereits eine Sammlung vorwiegend italienischer Urkunden vorhanden gewesen sein, zu der dann einige Stücke hinzukamen; diese lassen sich heute nicht mehr identifizieren → verloren?



Zuletzt erhaltenen Fragmente von Urkunden, die wie nicht mehr als Reststücke für Buchbinden u.ä. weiterverwendet → Hinweis darauf, was als erhaltenwert galt und damit überliefert wurde und was nicht!

mom

Home Fonds Collections Search Help MyArchive

Präsentation der Sammlung auf Monasterium.net müsste ich mal überarbeiten...

Charter : Urkunden und Handschriftenfragmente (12. Jh.- 19. Jh.) 193

Fonds > DE-LMUHGW > Urkunden > 193

Signature : 193

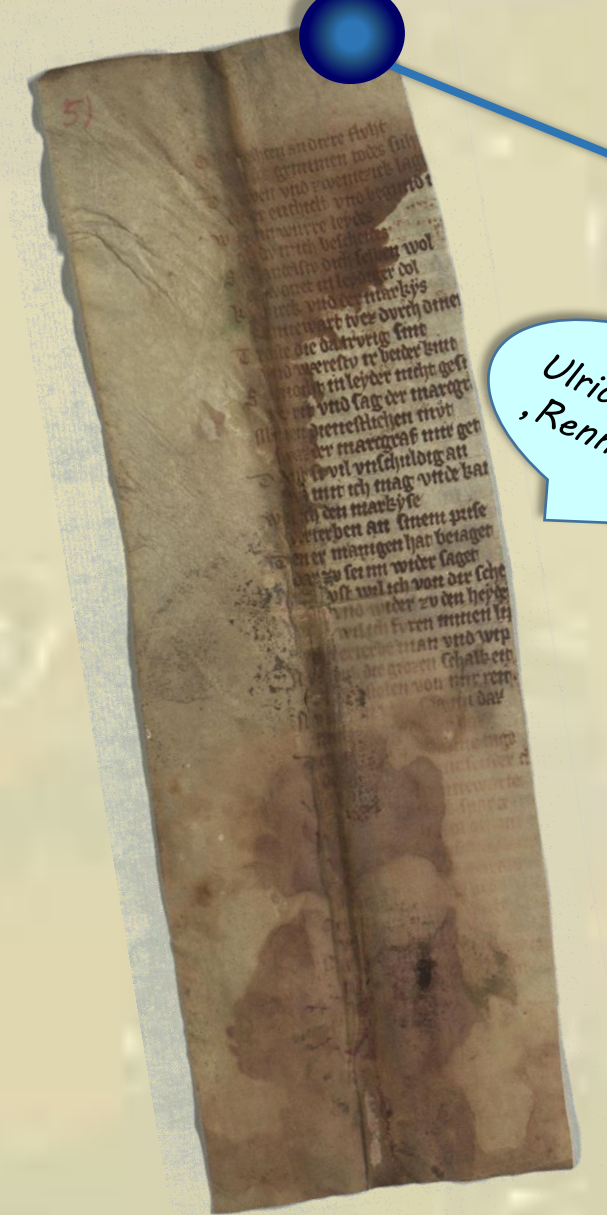
Download XML PDF: Export

Previous Charter 1 of 227 next charter >

Add bookmark Edit charter (old editor)

Graphics

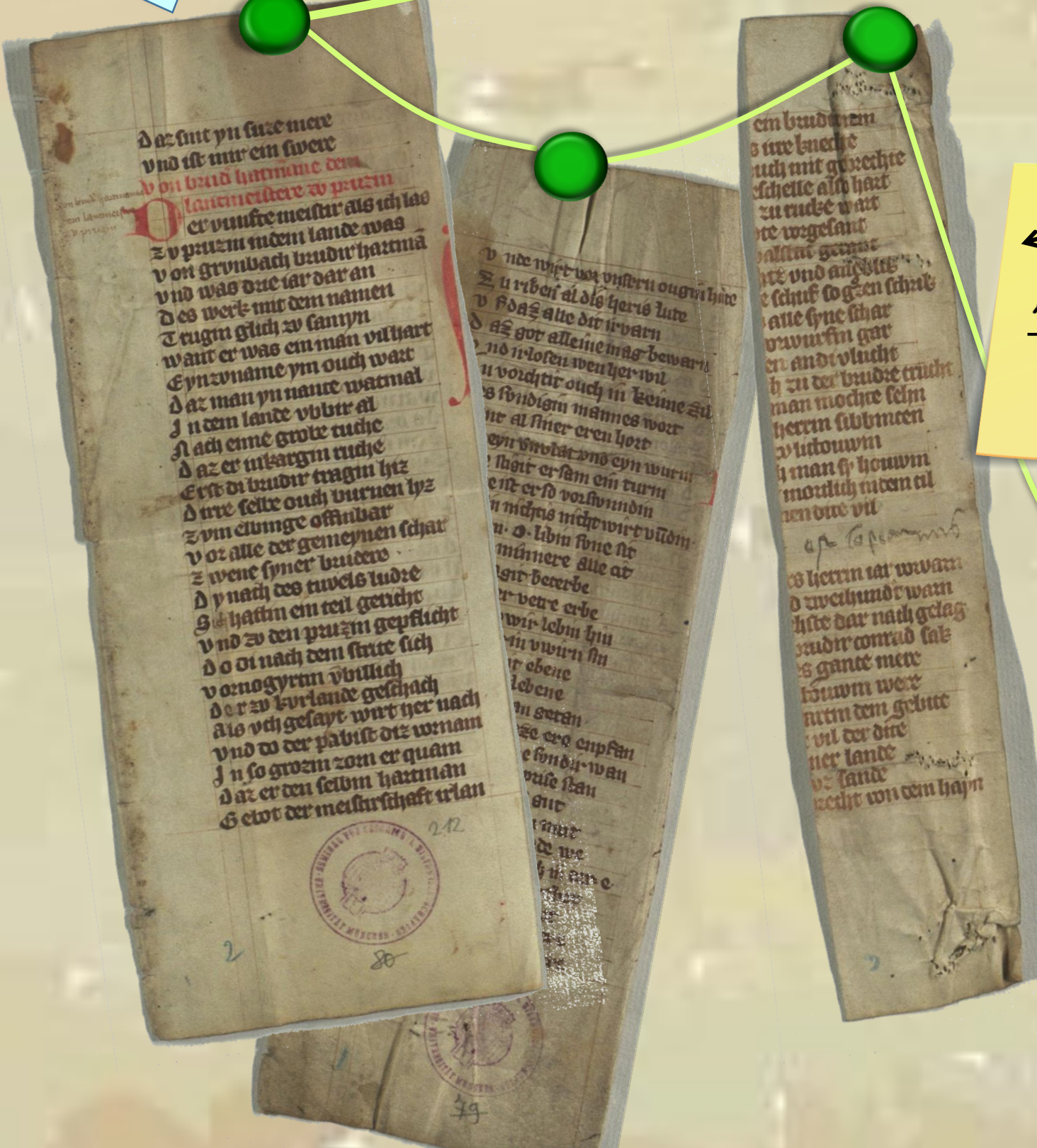
Zoom image: <http://monasterium.net/mom/DE-LMUHGW/archive>



Ulrich von Turheim, 'Reinewart'

Deutschebrüderliche Fragmente des Amberg-Weilinger Woll- und Dr. Klaus Klein von Marburger Handschriftenzensus & Katalog von Handschriften 1755 und 1789

Nikolaus von Jeroschin, 'Kronik von Pruzinlan'



Wie und wann kommen diese Fragmente aus dem Amberger Archiv in unsere Sammlung?

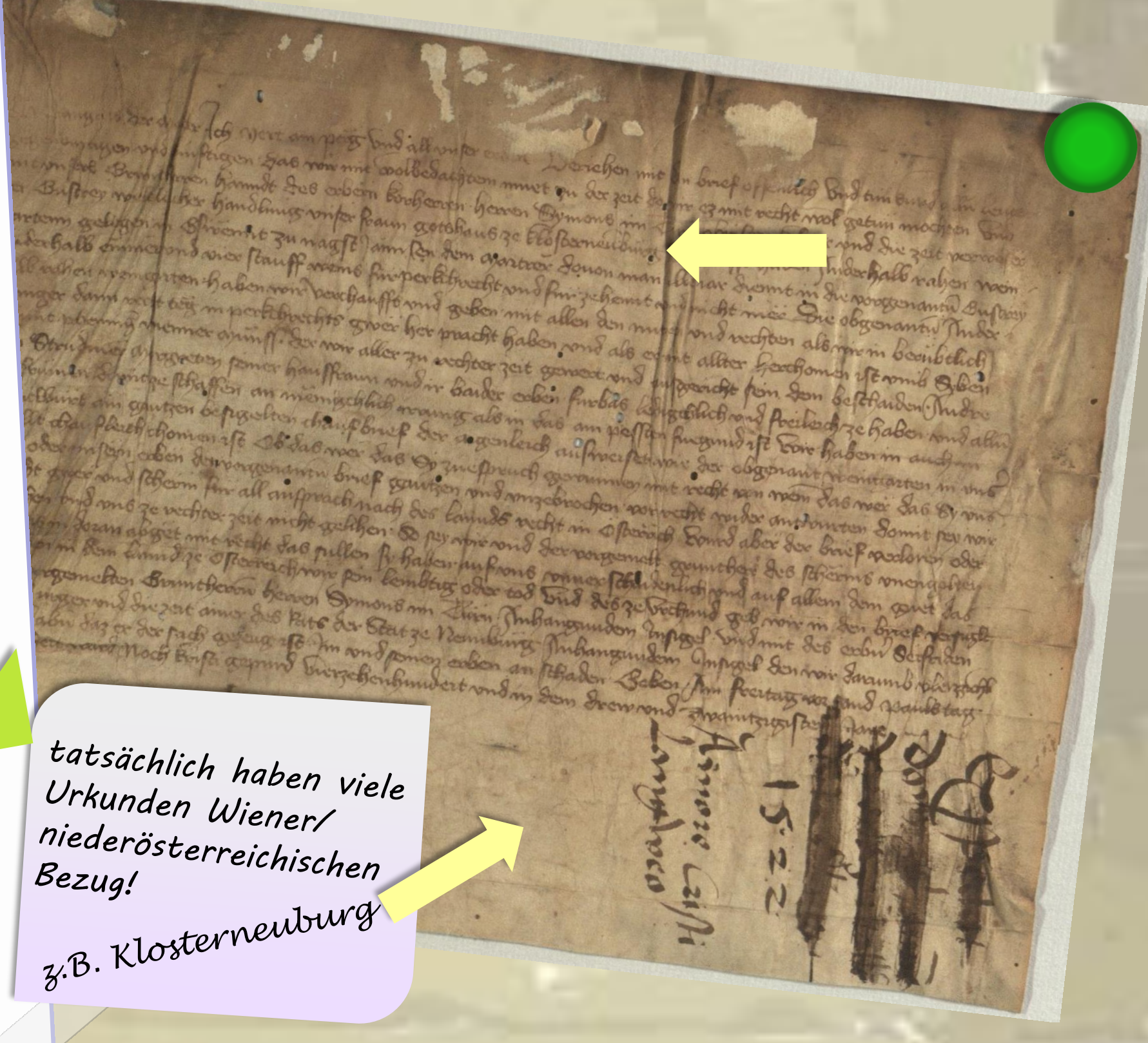
JEROSCHINFRAGMENTE.

Im Universitätsarchiv zu Amberg befinden sich 5 Hefen, von denen die erste und zweite Hefen aus dem 15. Jahrhundert stammen, die dritte Hefe aus dem 16. Jahrhundert, die vierte Hefe aus dem 17. Jahrhundert, die fünfte Hefe aus dem 18. Jahrhundert.

Im allgemeinen stimmen die handschriftliche, orthographische, die erste Hefe, die zweite Hefe, die dritte Hefe, die vierte Hefe, die fünfte Hefe überein, nur folgende Abweichungen waren zu bemerken: 2101 sprach ist das hier ab für er sprach; 10562 Er rief überdies nach v. 25057 lautet: mit nün und wunnen; 25158 engir für erer; 25159 engigir für engigir; 25165 hür für plic.

HANS NIGG.

- 216 Urkunden, Urkunden- und Handschriftenfragmente des 12.-19. Jh. in einem Stahlschrank in der Bibliothek des Historicums der LMU aufbewahrt
- ältestes datiertes Stück: Urkunde des Grafen Philipp von Flandern von 1181 (Nr. 177)
- jüngstes datiertes Stück: Brief des Francisco de A. de Bofarull y Sans von 1898 Juli 13 (Nr. 35)
- (Groß)teil der Sammlung gerüchteweise von Peter Acht (1952-1976 Professor für Historische Hilfswissenschaften an der LMU) in einem Wiener Antiquariat erworben
- Provenienz größtenteils ungeklärt!



tatsächlich haben viele Urkunden Wiener/niederösterreichischen Bezug!

z.B. Klosterneuburg